



ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM

DER UNIVERSITÄT MÜNSTER

Thema des Monats August

Führungen durch die Sonderausstellung *„Zypern – Drei Ausschnitte“* mit der Künstlerin Angela B. Clement



Zur Abbildung: "FLYING MOUNTAIN - Kranichzug", Wandinstallation von Angela B. Clement. Abschnitte eines langen Leinenbandes, das 1997 als "Schutzband" um die Synagoge Drensteinfurt gelegt wurde, mit Kupfermineralen und Erden aller Kontinente (Foto: R. Dylka)

Führende: Angela B. Clement, Saskia Erhardt und Kevin Grossart

Die Führungen finden am 07. und 14.08.2016 um 14:15 Uhr im Archäologischen Museum der Universität (Domplatz 20–22) statt.



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER

wissen.leben
WWU Münster

Thema des Monats August

Führungen durch die Sonderausstellung „Zypern – drei Ausschnitte“ mit der Künstlerin Angela B. Clement

Vor 20 Jahren wurde an der WWU Münster das Institut für Interdisziplinäre Zypern-Studien gegründet. Dieses Jubiläum ist Anlass für eine Ausstellung, die das Institut mit dem Archäologischen Museum konzipiert hat. Gezeigt werden zum ersten Mal sämtliche antiken zyprischen Objekte aus den Beständen des Archäologischen Museums sowie einige Antiken aus der Antikensammlung der Justus-Liebig-Universität Gießen und Exponate anderer Leihgeber wie der zyprischen Botschaft in Berlin. Großformatige Schwarz-Weiß-Fotografien der Bank of Cyprus Cultural Foundation bilden den zweiten Teil der Ausstellung. Städte, Landschaften und Menschen Zyperns an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert sind auf ihnen zu sehen: Einblicke in eine längst vergangene Zeit.

Der Schwerpunkt der Führungen im August liegt auf den Objekten der Künstlerin Angela B. Clement, die sämtlich um das Thema Kupfer kreisen und den dritten Teil der Ausstellung bilden. Ihre Auseinandersetzung mit diesem Metall ist ein bewusster Bezug zu Zypern, dessen Name Κύπρος (dt. Zypern) übersetzt Kupfer heißt. Im Mittelpunkt ihrer Ausführungen stehen die Kupferinsel und das Kunstwerk „Flying Mountain“ – schwebende Elemente, die mit Erden und Gesteinen aus fünf Kontinenten besetzt sind.

Die Ausstellung wurde zusammen mit Studierenden in einer Lehrveranstaltung konzipiert. Daher übernehmen die Archäologiestudenten Saskia Erhardt und Kevin Grossart zusammen mit Künstlerin Angela B. Clement die Führungen durch die Sonderausstellung im August. Sie finden am 07. und 14.08.2016 um 14:15 Uhr im Archäologischen Museum der Universität statt.

Zur Abbildung:

"FLYING MOUNTAIN - Kranichzug", Wandinstallation von Angela B. Clement. Abschnitte eines langen Leinenbandes, das 1997 als "Schutzband" um die Synagoge Drensteinfurt gelegt wurde, mit Kupfermineralen und Erden aller Kontinente (Skouriotissa/Zypern, Rammelsberg/Goslar, Laurion/Griechenland, Timna/Israel, El Teniente/Chile, Italien, Tschechien, Anatolien, Südkorea, Brasilien, Namibia, Südchina, Kanada und Australien). (Foto: Robert Dylka)